

Presseinformation

Zwischen Rittern, Glocken und Tafelfreuden

Burg Greifenstein, Deutsches Glockenmuseum und Doppelkirche – ein Ausflugsziel für die ganze Familie

Greifenstein. Von einem Felsen über dem Dilltal ragt die mächtige Burg Greifenstein mit ihren markanten Doppeltürmen ins Land der Nassauer und Oranier. Die landschaftsbeherrschende Höhenburg in spektakulärer Lage ist mit ihrer einmaligen Silhouette und ungewöhnlichen weitgreifenden Ausdehnung das weithin sichtbare Wahrzeichen einer ganzen Region. Die barocke Schlosskirche und die heute unterirdisch liegende gotische Katharinenkapelle sind von ungewöhnlicher Schönheit und Seltenheit. Das Deutsche Glockenmuseum ist das Krönchen der Museumslandschaft Greifenstein.

Faszinierendes Freiluft- und Deutsches Glockenmuseum

Als ehemalige Residenz der Grafen zu Solms-Greifenstein und Herrnsitz der Nassauer weist das 1208 erstmals erwähnte Kulturerbe eine beeindruckende Historie auf. Damit ist die Burg ein faszinierendes Freiluftmuseum. Sie bildet den Kern der vielschichtigen Greifensteiner Museumslandschaft. Doch Greifenstein hat noch mehr zu bieten.

Die meterstarken Mauern der früheren Rossmühle (hier wurde früher mit Pferdeantrieb Getreide gemahlen) seit 30 Jahren das Deutsche Glockenmuseum. Ein Museum nicht nur zum Anschauen, auch zum Anhören und Anfassen, kurzum zum Erleben. Das ist für Kinder (auch für Erwachsene) etwas Besonderes.

Ausflugstipp

Freunde und Kenner sakraler Baukunst kommen in der Doppelkirche auf ihre Kosten. 1462 entstand die heute unterirdisch gelegene Sankt Katharinenkapelle, damals auch als Wehrkirche erbaut. Die barocke Schlosskirche feierte 2002 ihr 300 hundertjähriges Bestehen. Sie ist ein vielbeachtetes künstlerisches Kleinod von romantischer Schönheit. Das Besondere: Sie wurde in statisch und architektonisch bewundernswerter Fertigkeit auf die gotische Kapelle aufgesetzt. Noch heute ist der Sakralbau Amtskirche des Kirchspiels Edingen-Greifenstein. Auch auswärtige Brautpaare geben sich hier gerne das Ja-Wort zu einem gemeinsamen Leben.

Standesamt im Wehrturm Münze

Es konnte nicht ausbleiben. Die Möglichkeit, auf dem Greifenstein auch standesamtlich zu heiraten. Vor wenigen Wochen wurde sie in einem alten Wehrturm geschaffen. Das Standesamt der Gemeinde Greifenstein hat seitdem dort eine Außenstelle. Schon haben sich 10 Paare amtlich treuen lassen, weitere 10 haben sich angemeldet.

Vieles hat sich im vergangenen Jahr in der Gastronomie zum Besseren gewandelt. Ein Fachehepaar hat das Refugium über räumlich erweiterte Möglichkeiten übernommen und nutzt sie professionell und erfolgreich. Der Greifenstein-Verein e. V. legt als Burgherr Wert darauf, dass sein Konzept der touristischen Erschließung der Burg aufgeht. So wird auch dem Wanderer und Familien mit Kindern Preiswertes und Schmackhaftes geboten.

Schmiedeeiserne Leuchter heben das Ambiente im trockengelegten Großen Burgkeller. Der neu eingerichtete Biergarten lädt mit herrlichem Blick auf die Doppeltürme in den Burghof vor dem Marstall ein. Auch wurde die historische Münzprägemaschine wieder aktiviert. Nach Anmeldung beim Kellermeister kann am Ort eine wertvolle Gedenkmünze zur Erinnerung an den Greifenstein-Besuch anfertigen.

Eine lange erwartete Aktion hat begonnen: Einzelne Gewölbe werden mit historischen und teilweise nachgebauten Ritterrüstungen, Hellebarden, Streitäxten, Helmen und Schwertern ausgestattet. Gerade Kinder zeigen Interesse an diesen Utensilien um ihre Vorstellungen vom Leben der Rittersleute auf einer Burg wiederfinden.

Informationen

Kontakt: Telefon 06449 64 60 Telefax 06 49 60 73 www.burg-greifenstein-net

Öffnungszeiten: von dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr, in den Sommerferien auch montags.

Eintritt: Erwachsene 3 Euro, Kinder unter 6 Jahre frei und Kinder von 6 bis 16 Jahre 1 Euro, Gruppen ab 10 Personen 2,50 Euro je Person. In den Eintrittspreisen wird ein anspruchsvoller Flyer zur Selbstführung. Gruppenführen auf Anfrage.

Gastronomie: Restaurant Marstall mit Biergarten im Burghof Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18:30 und Donnerstag bis Samstag von 11 bis 22 Uhr oder nach Vereinbarung.

Telefon: 0 64 49 67 36.